

#### 4.4 Liste zu berücksichtigender Aspekte regionaler ländlicher Baukultur

##### Antrags-Beiblatt zur regionalen ländlichen Baukultur

###### Vorbemerkung

Bauliche Maßnahmen, für die eine Zuwendung beantragt wird, sollen sich an der regionalen ländlichen Baukultur orientieren.

Die nachfolgenden Kriterien dienen der Orientierung bei der Erstellung der Antragsunterlagen durch den Antragsteller. Abweichende Bauvorhaben, insbesondere bei neuzeitlichen Gebäuden, sollten vor Einreichung des Antrages mit dem Regionalmanagement abgestimmt werden.

Der Koordinierungskreis prüft den Antrag gemäß der nachfolgenden Kriterien und auf Grundlage des Gebäudetypus und kann auch Maßnahmen zustimmen, die von diesen Kriterien abweichen.

###### Dächer

<b>Dachneigung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhaltung der vorhandenen Dachneigung bei Steildächern</li> </ul>
<b>Dachüberstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• max. 20 cm am Ortgang, max. 35 cm an der Traufe</li> <li>• Vermeidung des nachträglichen Einbaus von Freigespärren</li> <li>• Erhaltung einer durchgehenden Trauflinie</li> </ul>
<b>Dachdeckung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dachsteine aus Ton (Ziegel), Betondachsteine, Schiefer/ Kunstschiefer in ortstypischer Farbe</li> <li>• Oberfläche matt (z. B. einfache Engobe)</li> </ul>
<b>Solarflächen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anordnung mit Bezug zur Fassadengliederung</li> <li>• Große Elemente flächenbündig in Dachebene</li> </ul>
<b>Dachflächenfenster</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung des Einbaus an weitgehend öffentlich einsehbaren Dachflächen</li> </ul>
<b>Gaupen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anordnung mit Bezug zur Fassadengliederung</li> <li>• Mindestabstand zu First und Traufe: 35 cm</li> <li>• Mindestabstand zu Ortgang, Kehle oder Dachgrat: 1 m</li> <li>• Anordnung auf maximal 1/4 der betreffenden Dachfläche</li> </ul>

###### Fassaden

<b>Putzfassade</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mineralischer Glattputz bis 3 mm Körnung</li> <li>• Erhalt historischer Putzgliederungen (z. B. Lisenen)</li> <li>• Erhalt von Putzfaschen (12 - 16 cm) um Türen und umlaufend um Fenster</li> </ul>
<b>Sichtfachwerk/ Sichtmauerwerk</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsatz: weitgehende Erhaltung (z. B. durch alternative Innendämmung)</li> <li>• Vermeidung von Imitaten</li> </ul>
<b>Außendämmung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mineralisch oder aus nachwachsenden Rohstoffen</li> </ul>
<b>Verkleidung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regionaltypische Holz- oder Schieferverkleidungen (z. B. Deckleistenschalung)</li> </ul>
<b>Loggien und Gebäudeeinschnitte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhaltung vorhandener kompakter Baukörper</li> <li>• Vermeidung von Einschnitten in das Gebäudevolumen</li> </ul>
<b>Sockel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung von Kunstharz-/ Buntsteinputzen</li> </ul>
<b>Farbgebung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abgetönt, kein reinweiß</li> </ul>

<b>Fenster</b>	
<b>Format</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stehendes Format</li> <li>• in liegenden Fensteröffnungen Dopplung/Reihung stehender Einzelfenster</li> </ul>
<b>Gliederung der Fensterfläche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• außenliegende Sprossenprofile (glasteilend oder aufgesetzt) ab 80 cm Breite der äußeren Fensterlaibung</li> </ul>
<b>Fensterläden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhalt/ Erneuerung vorhandener Klapp- und Schiebeläden</li> <li>• Vermeidung sichtbarer Rolladenkästen</li> <li>• Erhaltung des bestehenden Fensterformates bei Einbau in die Fassade</li> </ul>
<b>Türen und Tore</b>	
<b>Türen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausführung in Holz</li> <li>• Aufarbeitung/ Erneuerung historischer Türen</li> <li>• Vermeidung von Wölbglas</li> </ul>
<b>Tore</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausführung in Holz oder mit Holzbeplankung außen</li> <li>• Erhaltung prägender Toröffnungen (z. B. durch Verglasung, zurückgesetzte Vermauerung, Verkleidung mit Brettschalung)</li> </ul>
<b>Farbgebung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung von weißen Türen und Toren</li> </ul>
<b>Gebäudeumfeld</b>	
<b>Pflasterarbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung nicht erforderlicher Versiegelung</li> <li>• Pflasterung in Naturstein, Betonstein oder Ökopflaster</li> <li>• Vermeidung von Betonverbundpflaster und Betonrasengitter</li> <li>• Borde als Tiefborde bis max. 6 cm Höhe</li> </ul>
<b>Einfriedungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in dörflichen Bereichen senkrechte Holzlattenzäune</li> <li>• Erhaltung/ Erneuerung historischer Sockel und Pfosten</li> <li>• Vermeidung von Betonpalisaden und Betonpflanzsteinen</li> </ul>
<b>Bepflanzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einheimische, standortgerechte Gehölze</li> </ul>